Informationspflichten bei einer Erhebung von Daten nach Art. 12 bis 14 DSGVO

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit
Durchführung und Dokumentation von Bauleitplanverfahren

2.1 Name und Kontaktdaten der Verantwortlichen	**2.2 Name und Kontaktdaten des zuständigen Sachgebietes**
Stadt Neustadt in Sachsen **Bürgermeister** **Markt 1** **01844 Neustadt in Sachsen** Telefon: **+49(0) 3596 569 201** E-Mail: **stadtverwaltung@neustadt-sachsen.de**	**Stadt Neustadt in Sachsen** **Amt für Stadtentwicklung und Bauwesen** **Markt 1** **01844 Neustadt in Sachsen** Telefon: **+49(0) 3596 569 260** E-Mail: **bauamt@neustadt-sachsen.de**

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten
Eva Grübel-Hoffmann externer DSB ITM Management & Consulting GmbH Bürgerstraße 81 01127 Dresden **datenschutz@itm-mc.de**

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung personenbezogener Daten

Zweck: *Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt zur Aufstellung, Änderung, Ergänzung und Aufhebung von Bauleitplänen, zur Durchführung der gesetzlich vorgesehenen Beteiligungsverfahren, zur Bearbeitung und Dokumentation eingehender Stellungnahmen, zur Vorbereitung und Durchführung der erforderlichen Abwägungs- und Beschlussverfahren sowie zur Dokumentation und Nachweisführung der Bauleitplanverfahren.*

Rechtsgrundlagen: Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO i. V. m. § 3 SächsDSDG und den einschlägigen Vorschriften des Baugesetzbuches (BauGB), insbesondere den Vorschriften über die Aufstellung von Bauleitplänen sowie die Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange. Soweit die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, erfolgt sie auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO in Verbindung mit den jeweils einschlägigen gesetzlichen Vorschriften.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Empfänger:in innerhalb der Organisation:

Zugriff erhalten ausschließlich die für das jeweilige Verfahren zuständigen Organisationseinheiten, insbesondere:

- Stadtentwicklung,
- Straßen- und Tiefbau,
- Hochbau,
- Liegenschaften,
- Amt für Finanzen,
- Hauptamt,
- Stadtrat und zuständige Ausschüsse,
- Stadtarchiv,
- weitere Fachämter, soweit dies zur Erfüllung gesetzlicher Aufgaben erforderlich ist.

Auftragsverarbeiter:

Soweit erforderlich werden weisungsgebundene Dienstleister gemäß Art. 28 DSGVO eingesetzt, insbesondere für:

- IT-Betrieb und Hosting,
- Wartung und Support der Fachverfahren,
- Digitalisierung,
- Akten- und Datenträgervernichtung.

Dritte:

Eine Übermittlung erfolgt – soweit gesetzlich vorgesehen oder zur Durchführung des Bauleitplanverfahrens erforderlich – insbesondere an:

- Träger öffentlicher Belange,
- Fachbehörden des Bundes, des Freistaates Sachsen und anderer Kommunen,
- Landratsamt,
- Vermessungs- und Katasterbehörden,
- Grundbuchämter,
- Planungs-, Ingenieur- und Architekturbüros,
- Umweltgutachter und Sachverständige,
- Gerichte,

sonstige Beteiligte im Bauleitplanverfahren nach den Vorschriften des BauGB.

6. Herkunft und Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten

Herkunft der Daten

Die personenbezogenen Daten werden insbesondere erhoben:

- bei den betroffenen Personen selbst,
- im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach §§ 3 und 4 BauGB,
- von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange,
- aus dem Grundbuch und dem Liegenschaftskataster,
- von Vermessungs- und Katasterbehörden,
- aus kommunalen Fachverfahren,
- aus öffentlich zugänglichen Quellen, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten

Je nach Verfahren werden insbesondere verarbeitet:

- Stammdaten (Name, Vorname, ggf. Titel),
- Kontaktdaten (Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse),
- Grundstücks- und Flurstücksdaten,
- Eigentums- und Nutzungsverhältnisse,
- Inhalte von Stellungnahmen, Einwendungen und Anregungen,
- Korrespondenz- und Verfahrensdaten,
- Vollmachts- und Vertretungsdaten,
- gegebenenfalls besondere Kategorien personenbezogener Daten nach Art. 9 DSGVO, soweit diese von den betroffenen Personen im Rahmen ihrer Stellungnahmen freiwillig übermittelt werden und für das Verfahren erforderlich sind.

7. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an ein Drittland/eine internationale Organisation übermittelt.

8. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Personenbezogene Daten werden so lange gespeichert, wie dies für die Durchführung und Dokumentation des jeweiligen Bauleitplanverfahrens sowie zur Erfüllung gesetzlicher Nachweis- und Aufbewahrungspflichten erforderlich ist. Die konkrete Speicherdauer richtet sich nach Art und Bedeutung der jeweiligen Unterlagen sowie den einschlägigen gesetzlichen, kommunalen und archivrechtlichen Vorgaben. Nach Ablauf der maßgeblichen Aufbewahrungsfristen werden die Unterlagen nach Maßgabe der archivrechtlichen Vorschriften dem zuständigen Archiv zur Bewertung und gegebenenfalls Übernahme angeboten. Soweit keine weitere gesetzliche oder archivrechtliche Aufbewahrung erforderlich ist, werden personenbezogene Daten gelöscht bzw. Unterlagen datenschutzgerecht vernichtet.

9. Betroffenenrechte

Betroffene Personen haben nach Maßgabe der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO): Sie haben das Recht, Auskunft darüber zu verlangen, ob und in welchem Umfang personenbezogene Daten zu Ihrer Person verarbeitet werden.
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO): Sie haben das Recht, die Berichtigung unrichtiger sowie die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen.
- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO): Sie haben das Recht, die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür vorliegen.
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO): Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür vorliegen.
- Recht auf Widerspruch (Art. 21 DSGVO): Soweit die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO beruht, haben Sie unter den Voraussetzungen des Art. 21 DSGVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung einzulegen.

Für das Recht auf Löschung und Einschränkung der Verarbeitung gelten insbesondere die Maßgaben des § 7 SächsDSDG; für das Auskunftsrecht gelten die Einschränkungen des § 9 SächsDSDG. Die Informationspflichten können unter den Voraussetzungen des § 8 SächsDSDG eingeschränkt sein.

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Sie haben gemäß Art. 77 DSGVO das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die DSGVO oder andere datenschutzrechtliche Vorschriften verstößt.

Zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Sächsischer Datenschutz- und Transparenzbeauftragter

Devrientstraße 5

01067 Dresden

Internet: www.datenschutz.sachsen.de

10. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nicht auf Grundlage einer Einwilligung, sondern auf Basis gesetzlicher Erlaubnistatbestände. Ein Widerrufsrecht nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO besteht daher nicht.

11. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die Teilnahme an der Öffentlichkeitsbeteiligung und die Abgabe einer Stellungnahme erfolgen grundsätzlich freiwillig. Für die inhaltliche Prüfung einer Stellungnahme sind nur diejenigen personenbezogenen Angaben erforderlich, die zur Zuordnung und Bearbeitung des jeweiligen Anliegens benötigt werden. Werden erforderliche Angaben nicht bereitgestellt, kann eine individuelle Zuordnung, Rückfrage oder Rückmeldung zum weiteren Umgang mit der Stellungnahme gegebenenfalls nicht erfolgen. Gesetzliche Mitwirkungspflichten von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange bleiben hiervon unberührt.

12. Automatisierte Entscheidungsfindung

Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 DSGVO findet im Rahmen dieser Verarbeitungstätigkeit nicht statt.